

## Fachschaftsausschuss am 29.10.2018

Sitzungsbeginn: 17:37 Uhr	Sitzungsende: 18:57 Uhr
Ausschussleitung: Philipp Koch	Protokollant: Yves Barth
Beschlussfähigkeit: ja	28 Basisstimmen

0. Formalia .....	1
1. Berichte aus den Referaten .....	1
2. FR .....	3
3. FSR .....	3
4. Vorstudium an FHs.....	5
5. Entlastungen .....	6
6. Wahlen .....	7
7. Sonstiges .....	7

### **0. Formalia**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Prinzip der Chauvie-Kasse wird erklärt sowie, dass das Verwenden nicht erklärter Abkürzungen in dieser Sitzung Zahlungen im Umfang von 1 € in selbige zur Folge hat.

### **1. Berichte aus den Referaten**

#### 1.1 Auslandsreferat

- Speedfriending sehr erfolgreich abgehalten (30+ Teilnehmer!)
- Esp-Vorbesprechung und Planung der Shotinsel abgeschlossen
- Referatstreffen abgehalten und Aufgaben für das Semester verteilt

#### 1.2 Erstsemesterreferat

- Referatstreffen hat stattgefunden

#### 1.3 Fachschaftszeitungsreferat

- neues Klopapier → Applaus!
- Layout-Party

#### 1.4 Referat für Hochschulpolitik

- morgen Referatstreffen
- SZK-Vorbereitungen laufen
- UTG wurde ermahnt wegen langsamer Praktikums-Korrektur

## 1.5 Referat für Information und Public Relations

- Es wurden Mails beantwortet.

## 1.6 Skriptenreferat

- Tagesgeschäft

### 1.6.1 Druckerei

- Viel Tagesgeschäfte (MSE, Mediziner, Flyer etc.)
- Wartung der Farbmaschine und der großen Océ + Bookletmaker
- Sind Mitarbeiterliste am aktualisieren
- Verteiler wurde aktualisiert
- Referatstreffen morgen
- Papier bestellt

### 1.6.2 Skriptenverkauf

- Tagesgeschäft

## 1.7 Veranstaltungsreferat

- Blutspende heute und morgen
- Pubcrawl hat stattgefunden
- Treffen Garching Fachschaften am Mittwoch -> Teilnehmer gesucht!
- Mitarbeiterlisten aktualisiert
- Tagesgeschäft

## 1.8 IT

- Tagesgeschäft
- Accountanträge der neue Mitarbeiter

## 1.9 Leitung

- Semestergespräche mit Ausland & Reisswolf
- Anwesenheit bei der Hörsaaleröffnung der neuen Interimshörsäle
- Präsentation vor neuen Doktorandinnen und Doktoranden im Rahmen der "Fit in die Lehre"-Veranstaltung
- FS-Trainee lief sehr gut
- REMINDER an Referenten: Mitarbeiterlisten an #Leitung bis 02.11.
- REMINDER: Mentorenevent am Mittwoch 31.Okt. Start um 17:30 Uhr
- REMINDER: Fachschaftsvollversammlung am Mittwoch 31. Okt von 08:00 bis 13:00 Uhr

## 2. **FR**

Die Qualitätszirkel werden erklärt.

Qualitätszirkel jetzt mit externen Experten (Auswahlprozess und evtl. Honorar unklar)  
Unsere internen Experten stellen sich vor.

Energie- und Prozesstechnik, Nukleartechnik:

- Jerry Lambert & Felicitas Engel

Entwicklung und Konstruktion, Produktion und Logistik, Maschinenbau und Management:

- Daniel Schneider

Fahrzeug- und Motorentechnik:

- Max Bayerlein & Yves Barth/Felicitas Engel

Luft- und Raumfahrt:

- Florian von dem Esche, Felix Schweighofer & Benedikt Bauer

Maschinenwesen B.Sc. & M.Sc.:

- Katrin Köslér, Philipp Koch & Felicitas Engel

Mechatronik, Medizintechnik:

- Tom Prautzsch & Cornelia Speidel

Abstimmung über die Entsendung: J:26 E:2 N:0

## 3. **FSR**

Auszug der Bericht- Mail von Johannes Beyer am 29.10.

Da Benedikt als Vorsitz nur noch kommissarisch im Amt ist und verständlicherweise nur noch geringe Motivation hat FSRs zu besuchen, vertrat ihn Twain Henkel (Finanz Ref.) als Sitzungsleitung. Bis zu Beginn der Sitzung waren immer noch keine Bewerbungen um die Ämter des Vorsitzes über den Verteiler gegangen und so versprach der erste Tagesordnungspunkt interessant zu werden.

Vor der Diskussion zur Vorsitzwahl entschuldigten sich Mario und Carl stellvertretend für mehrere Involvierte für den unangemessenen Ton auf dem letzten FSR.

Außerdem wird der FSR daran erinnert, dass es in der GO nicht vorgesehen ist keinen Vorsitz zu wählen.

Überraschend für alle, inkl. des Teams, dass auf der letzten Sitzung für den erweiterten Vorsitz kandidierte, stellte sich Isabella Hennessen (ehemalige Kandidatin für stellv. Vorsitz) zur Wahl. Ihrer Meinung nach sei es ein Interimsvorsitz, da sie ab Dezember im Ausland ist und dann sowieso ein anderer Kandidat gefunden werden müsse.

Sie wirkt nicht als hätte sie ein (gutes) Konzept, würde aber gerne die ihrer Meinung nach wichtigen Tagesgeschäfte weiterführen. Es fallen die Worte Satzungen, Stellungnahmen, etc. Wirkliche Fragen gibt es nicht an Isabel, der FSR ist spürbar überrumpelt und geht in die Personaldiskussion. Generell ist die Begeisterung über Isabella als Interimsvorsitz nicht groß, allerdings gibt es bisher auch keine Alternativen.

In einer Sitzungspause sollen weitere Kandidaten gefunden. Nach der Pause werden zwei Modelle vorgestellt.

1. Isabella als „Interimsvorsitzende“, die Henry (FS EI) versucht einzulernen. Ab Dezember würde er dann den Vorsitz übernehmen.

2. Sarah Elsner als Vorsitz, Fabienne als stellv., Yves als Hopo-Referent.

Nachdem die zweite Option vorgestellt wurde zieht Isabella ihre Bewerbung wieder zurück, nur um sich danach gleich zur Wahl zu stellen. Auf Nachfrage wäre Henry auch bereit in Konstellation zwei als stellv. Vorsitz mitzuarbeiten. Beide Kandidatinnen beantworten nochmals Fragen, wobei Sarah deutlich sortierter wirkt und auch ein Konzept präsentieren kann.

Allerdings halten die Fachschaften Info, Architekten und Chemie an der Idee fest einen Interimsvorsitz zu wählen, da ihnen das alles sonst „zu schnell“ geht. Nach mehreren Stunden Diskussion sind sie schließlich nicht mehr mit Argumenten zu umzustimmen. Auch aus der Veranstaltungsecke spürt man den Unmut über Sarah als Kandidatin.

Es kommt zu geheimer Abstimmung: Mit 19 zu 15 Stimmen wird Sarah zum Vorsitz gewählt. Daraufhin werden Henry und Yves einstimmig zu stellv. Vorsitz und HoPo-Ref. gewählt. Fabienne erklärt sich dazu bereit als HoPo-Ref. zu kandidieren, damit Isabella, auf Wunsch aller Fachschaften, bis zum Dezember in den stellv. Vorsitz gewählt werden kann. Die Wahl wird auf der nächsten Sitzung stattfinden.

Carl stellt sich zur Wahl als Veranstaltungsreferent, die Wahl wird allerdings vertagt.

Wiederkehrende Beschlüsse und der Technikantrag zum Winterball werden beschlossen.

Auf der nächsten Sitzung wird es eine Diskussion zu Änderungen in der Geschäftsordnung geben.

Johannes hält Sarah Elser definitiv für eine gute Wahl. Im Gegensatz zudem was der FSR aus der letzten Zeit so gewohnt ist, argumentiert sie schnörkellos, direkt und kommt schnell auf den Punkt. Fraglos ist durch die Wahl einer Kandidatin ohne AstA Hintergrund viel Wissen verloren gegangen, allerdings glaubt er, dass in Anbetracht des doch wieder breit aufgestellten Teams einiges abgefangen werden kann.

#### **4. Vorstudium an FHs**

Das Eignungsverfahren wurde im Qualitätszirkel für Maschinenbau und Management angesprochen. Konkret ging es um die Zulassung von Bachelorabsolventen von Fachhochschulen. Die Absolventen der FHs sollen mit der Idee besser auf die TUM vorbereitet werden. --> Ein zusätzliches Semester an einer FH mit von der TUM gestellten Inhalten soll die fachliche Eignung nachgewiesen werden

Es folgte eine lange Diskussion über Niveau der Lehre an FH und Fairness, sowie Außenwirkung einer solchen Regelung.

GO-Antrag auf Schließung der Rednerliste: keine Gegenrede, damit angenommen

Felix sieht die Notwendigkeit der Regelung nicht, wir haben genug qualifizierte Bewerber. Die zuvor angesprochene hohe Durchfallquote im Mastereignungstest ist darauf zurückzuführen, dass in diesen Test nur die Kandidaten kommen, die bereits an der Qualifikationsgrenze sind.

Die Umsetzung von Volks Vorschlag sehen viele noch sehr kritisch.

Toni betont, dass eine studentische Beteiligung an einer Konzeptermittlung wichtig sei. Eine Zustimmung sollte nur unter dieser Prämisse erfolgen.

Tom verweist auf das im AK Master diskutierte Konzept „Pre-Master“, das allen Kandidaten offenstehen würde, die sehr viele Auflagen bekommen.

Meinungsbild:

9 dafür, 36 dagegen

## **5. Entlastungen**

### Druckbeauftragtentum

Der Entlastungsantrag von Jan wird vorgestellt. Jan wird in Zukunft als normaler Mitarbeiter weiterarbeiten, da die zeitliche Verfügbarkeit im Semester nicht immer gegeben war.

alte Personalstimmen: 20 Stimmen anwesend  
Jan wird einstimmig entlastet.

### Referat für Hochschulpolitik

Der Entlastungsbericht wird vorgestellt. Toni entschuldigt sich nochmal für die SZK. Simon hat das letzte Semester auch sehr genossen, es gab gute und schlechte Zeiten. Sieht Probleme in der Feedbackkultur in der Fachschaft. Bittet um rechtzeitige Rückmeldung, falls einem etwas nicht passt.

19 BHG-Stimmen anwesend.  
Mit zwei Enthaltungen und 17 Für-Stimmen entlastet.

### Auslandsreferat

Entlastungsbericht wird vorgestellt.

Einstimmig entlastet.

## **6. Wahlen**

### Auslandsreferat

Das bisherige Konzept wird weitergeführt. Die Social-media-Präsenz wird ausgebaut.

Ju bittet darum, dass alles mit dem Keller klappt in Zukunft.

Whatsappgruppe

Einstimmig gewählt.

### Referat für Hochschulpolitik

Die Kandidaten stellen sich ausführlich vor.

Sie haben beide die Weis(s)heit noch nicht mit Löffeln gefressen.

Yves wird nach seiner Personalunion im AStA und der FSMB gefragt.

→Er wird weiterhin die Tätigkeiten ausführen, die er bis jetzt schon ausgeführt hat und sich vorrangig nicht in weitere Themengebiete einarbeiten. Er ist bereit, in sein Ehrenamt generell viel Zeit zu investieren.

Die Kandidierenden werden mit einer Enthaltung gewählt, nehmen die Wahl an und bedanken sich.

## **7. Sonstiges**

Katha vermisst ihre Fachschaftsjacke und bittet darum, die eigene Jacke zu kontrollieren

Wer weiter interessiert (siehe Diskussion zum 8. FH Sester) ist über das Eignungsverfahren (für den Master) zu reden/diskutieren/mitzuwirken, kann sich sehr gerne bei Tom melden.

Mittwoch ist FVV: Philipp benötigt noch dringend Hilfe!

Protokollant

Leitung